

## LG-Athleten beim Leichtathletik-Dreikampf des TV Deilinghofen

Beim letzten Stadionwettkampf der Leichtathleten konnten die Athleten:innen der LG Menden trotz der durch Regen und Wind miserablen äußeren Bedingungen noch einmal gute Leistungen im Felsenmeerstadion in Hemer-Deilinghofen erzielen. Für alle war es der erste Mehrkampf in diesem durch die Corona-Pandemie bedingten Jahr mit dem Ausfall zahlreicher Wettbewerbe

Den Dreikampf der **weiblichen Jugend U20** beendete die Speerwurfspezialistin **Sarah Zander** mit 1.267 Punkte (Platz 1).

**Franziska Holterhöfer** gewann ihren **Dreikampf bei der weiblichen Jugend U16** in der Altersklasse M14 und überzeugte mit ihrer Bestzeit von 13,78 Sekunden, leider mit zu viel Rückenwind. 4,57 Meter im Weitsprung und 5,07 Meter im Kugelstoßen waren die weiteren Ergebnisse. Am Ende standen **1.241 Punkte** in der Ergebnisliste.



Bei den **13jährigen Mädchen** der U14 zeigte **Laura Hedt** in allen Disziplinen gute Leistungen (neue Bestzeit über 75 Meter in 11,33 Sekunden,, 3,61 Meter im Weitsprung und 25,00 Meter im Ballwurf) und kam auf insgesamt **1.129 Punkte** kam.

Jadwiga Chochulska kam in ihren ersten absolvierten Dreikampf auf 758 Punkte.



**Mattis Massink** (**männlichen Jugend U16/M14**) startete erstmals in diesem Jahr über die 100 Meter (14,63 Sekunden), im Weitsprung freute er sich über 4,19 Meter und stieß die Kugel 6,10 Meter. 1.059 Punkte waren es am Ende für Mattis.

**Finn Lanfermann (männliche Jugend U14/M13)** lief die 75 Meter in 11,34 Sekunden, 3,83 Meter wurden im Weitsprung gemessen und im Ballwurf erreichte er 28,00 Meter. Seine Gesamtpunktzahl: 1.016 Punkte, womit er seine Leistung aus dem letzten Jahr um über 100 Punkte steigern konnte.

**Devid Preuß (M12)** konnte sich auf eine Steigerung im Dreikampf freuen. **999 Punkte** sammelte er und siegte damit in seiner Altersklasse.

75 Meter sprintete Devid in 11,41 Sekunden, freute sich über 3,90 Meter im Weitsprung und den im Ballwurf wurden 25,50 Meter gemessen.

Paulina Mainka (weibliche Jugend U14/W12) bleibt trotz verletzungsbedingtem Trainingsausfall im Sommer überragend. Mit neuer Bestleistung von 1.321 Punkten gewann sie überlegen ihren Wettkampf.und es gab in allen Disziplinen neue Bestleistungen: Im 75 Meter-Sprint 10,81 Sekunden, ebenso neue Bestweite im Weitsprung (4,55 Meter) und auch im Ballwurf gab es mit 28,50 Meter eine Bestleistung.

**Bei den Kindern M11 wurde Till Finger Zweiter mit 966 Punkten.** In den Einzeldisziplinen wurde Till jeweils Dritter. 7,94 Sekunden im 50-Meter-Sprint waren neue Bestleistung; im Weitsprung sprang er 3,76 Meter und im Schlagball warf er 30,00 Meter.

**David Hedt (M11)** kam auf insgesamt 851 Punkte (8,53 Sekunden über 50 Meter, 3,44 Meter im Weitsprung und 28.50 Meter im Schlagball).

**Emilia Chochulska (W11)** konnte sich in ihrem Wettkampf in jeder Disziplin steigern:

8,42 Sekunden zeigte die Zeitmessung nach ihrem 50-Meter-Lauf; 3,23 Meter sprang sie weit und im Schlagballwurf waren 12,50 Meter ihre Bestweite. Insgesamt ergaben das 858 Punkte.



Bei den Jüngsten (Kinder U10) trotzten drei Jungen und drei Mädchen den Wetterbedingungen:



Fritz Gantenbrink wurde bei den 9Jährigen Vierter mit 597 Punkten (Bestleistung über 50 Meter in 9,35 Sekunden, 3,03 Meter im Weitsprung, 15,50 Meter im Schlagballwurf).

Sein Vereinskamerad **Tim Becker** wurde knapp dahinter Fünfter mit 579 Punkten. **Jonathan Jankowski** kam bei den Achtjährigen auf 411 Punkte und wurde Vierter

Laura Dröscher gewann mit insgesamt 855 Punkten bei den achtjährigen Mädchen und konnte vor allem im 50-Meter-Lauf mit neuer Bestleistung von 8,85 Sekunden überzeugen. 3,04 Meter sprang sie weit und 17,00 Meter war ihre Weite im Schlagball.

Johanna Klinner wurde Zweite mit 602 Punkten.

Viktoria Tremblau sammelte bei den Mädchen W9 463 Punkte.

Menden, 06.10.2021 Christina Geiseler